

gut versorgt

Das Kundenmagazin der Stadtwerke Nürtingen GmbH

2/2017



Das Nürtinger Hallenbad Seite 3
Batteriespeicher Seite 8 + 9

Editorial



Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

„gut versorgt“, ist unser Anspruch, den wir als Dienstleister für Strom, Gas, Wasser und Wärme für Sie tagtäglich verfolgen. Damit Sie nicht nur gut versorgt sondern auch gut informiert sind, halten Sie heute wieder die neueste Ausgabe unserer Kundenzeitschrift in den Händen. Wir haben für Sie eine bunte und lesenswerte Mischung aus wertvollen Informationen aus unserem Hause zusammengestellt.

Auf Seite 3 lesen Sie, was unsere schöne Bäder- und Saunalandschaft in dieser Wintersaison zu bieten hat.

Sie erfahren, wie man als Mieter nun auch von einer Eigenstromversorgung profitieren kann. Alles dazu auf Seite 4.

Ganz besonders freue ich mich, Ihnen auf Seite 8 und 9 zwei Nürtinger Projekte vorstellen zu können, die mit der Eigennutzung von Solarstrom und einem Batteriespeicher neue Wege in die Zukunft gehen.

Gleich zwei neue Rubriken haben wir für Sie in dieser Ausgabe. Freuen Sie sich auf einen Buchtipps auf Seite 6 und auf ein leckeres Rezept, das eine unserer Mitarbeiterinnen für Sie entdeckt hat.

Unser Ausflugstipp auf Seite 10 führt Sie dieses Mal zurück in die Jungsteinzeit. Lernen Sie den Mann aus dem Eis und wie er lebte, näher kennen.

Im Namen aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtwerke Nürtingen GmbH bedanke ich mich für Ihr Vertrauen in diesem Jahr.

Ich wünsche Ihnen und Ihrer Familie ein geruhsames Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in das neue Jahr 2018.

Herzlichst, Ihr

Volkmar Klaußer
Geschäftsführer

Inhalt

Das Nürtinger Hallenbad	Seite 3
Günstiger Strom aus Solaranlagen	Seite 4
Stecker ziehen, runterdrehen, ausschalten und sparen	Seite 5
Online-Shop der Stadtwerke Nürtingen	Seite 5
Buchtipps: „Endgültig“ – Auftakt einer Krimi-Trilogie	Seite 6
Grenzenlose Elektromobilität	Seite 7
Batteriespeicher	Seite 8 – 9
Ausflugstipp: „Ötzi, der Mann aus dem Eis“	Seite 10
Kundenservice der Meisterbetriebe	Seite 11
Die Kinderseite	Seite 12
Ausbildung bei der Stadtwerke Nürtingen GmbH	Seite 13
Rezept: Schwedischer Apfelkuchen	Seite 14
Kunstaustellung 2018: Marc Chagall & Ernst Fuchs	Seite 15

Impressum

gut versorgt

Kundenmagazin der Stadtwerke Nürtingen GmbH, Porschestra. 5-9, 72622 Nürtingen

Verantwortlich: Volkmar Klaußer, Geschäftsführer

Ansprechpartner: Tobias Länge, Telefon 07022/406-220, Fax 07022/406-240,
E-Mail: tobias.laenge@sw-nuertingen.de, www.sw-nuertingen.de

Verlag: Senner Verlag GmbH, Carl-Benz-Str. 1, 72622 Nürtingen, Telefon 07022/94 64-0

Redaktion: Astrid Diels, Rudi Fritz, Dr. Renate Kostrewa, Lia Hiller, Sibylle Powoden

Redaktion Baumhaus: Michael Schuster

Bilder: Adobe Stock, D. Jüptner, J. Holzwarth, Regio Stuttgart, innogy SE, EMH metering

Satz: Senner Druckhaus GmbH

Titelbild: Adobe Stock

Druck: Senner Druckhaus GmbH, Carl-Benz-Str. 1, 72622 Nürtingen, Telefon 07022/94 64-0

Auflage: 18.000



Sport, Spaß und Erholung in der Wasser- und Saunalandschaft des Nürtinger Hallenbades

Kinder, die quietschvergnügt planschen, entspannte Badegäste, die auf ihre Gesundheit achten und ihre Runden im Wasser ziehen sowie sportlich Ambitionierte, die auf zwei separaten Bahnen ihre persönliche Bestzeit toppen möchten: Das Nürtinger Hallenbad, konzipiert als Sport- und Familien-Hallenbad, ist beliebt bei allen Generationen. Hier trifft man sich gerne und verweilt nach dem Schwimmen noch auf einen Plausch im Café-Bereich.

Wellness in Panorama-Saunalandschaft

Wellness pur bei gleichzeitigem Weitblick auf Nürtingen und Umgebung bietet die Panorama-Saunalandschaft im oberen Geschoss des Hallenbades. Sie ist direkt zugänglich über dem Schwimmbadbereich. Ideal also, wenn man zwischen den Saunagängen eine Runde schwimmen möchte. Ebenso besteht ein separater Zugang.

Die Finnische Sauna mit einer Temperatur von 90 Grad bietet Platz für 50 Gäste. Hier finden auch die Aufgüsse statt. Die Panorama-Sauna, ebenfalls mit 90 Grad, ist für 25 Personen ausgelegt. Von hier, und besonders von der Dachterrasse, genießt man einen grandiosen Blick auf die Stadtsilhouette. Im Sanarium mit wechselnden Lichtstimmungen bei einer Temperatur von 60 Grad finden bis zu 30 Personen Platz. Im Dampfbad liegt die Temperatur zwischen 55 und 60 Grad. Wohltuend wirken hier die Aufgüsse mit ätherischen Ölen. Abkühlung nach den Saunagängen bieten die Saunatauchbecken. Die Liege- und Ruhebereiche laden zur Erholung ein. Kulinarische Stärkung gibt es im Bistro. Massageangebote runden das Erholungsprogramm im Nürtinger Hallenbad ab. Montags und mittwochs ist die Saunalandschaft den Damen vorbehalten und dienstags den Herren. Von Donnerstag bis Sonntag ist gemischte Sauna.



Öffnungszeiten

Hallenbad:

Dienstag, Donnerstag und Freitag,
8–21 Uhr
Mittwoch, 6–21 Uhr
Samstag & Sonntag,
9–18 Uhr



Die Finnische Sauna

Gutscheine als Geschenkidee

Immer sind Gutscheine für den Besuch von Hallenbad mit Sauna und im Sommer natürlich des Freibades eine tolle Geschenkidee. Man kann diverse Gutschein-Varianten an der Kasse im Hallenbad erwerben oder online über den Webshop unter <https://sw-nuertingen.de/baeder/gutscheinshop/kaufen> und ausdrucken.

Après-Ski - Lange Saunanacht

Die lange Saunanacht am 9. Februar 2018 ist ein besonderes Event im neuen Jahr. Sie steht unter dem Motto Après-Ski. Mit diversen Motto-Aufgüssen kommen Saunagäste dabei kräftig ins Schwitzen – und das zu regulären Preisen bei verlängerter Öffnungszeit.

Die Stadtwerke Nürtingen GmbH als Betreiber freut sich, die Bade- und Saunagäste im Nürtinger Hallenbad zu begrüßen.



◀ *Das Schwimmerbecken*



Günstiger Strom aus Solaranlagen jetzt auch für Mieter

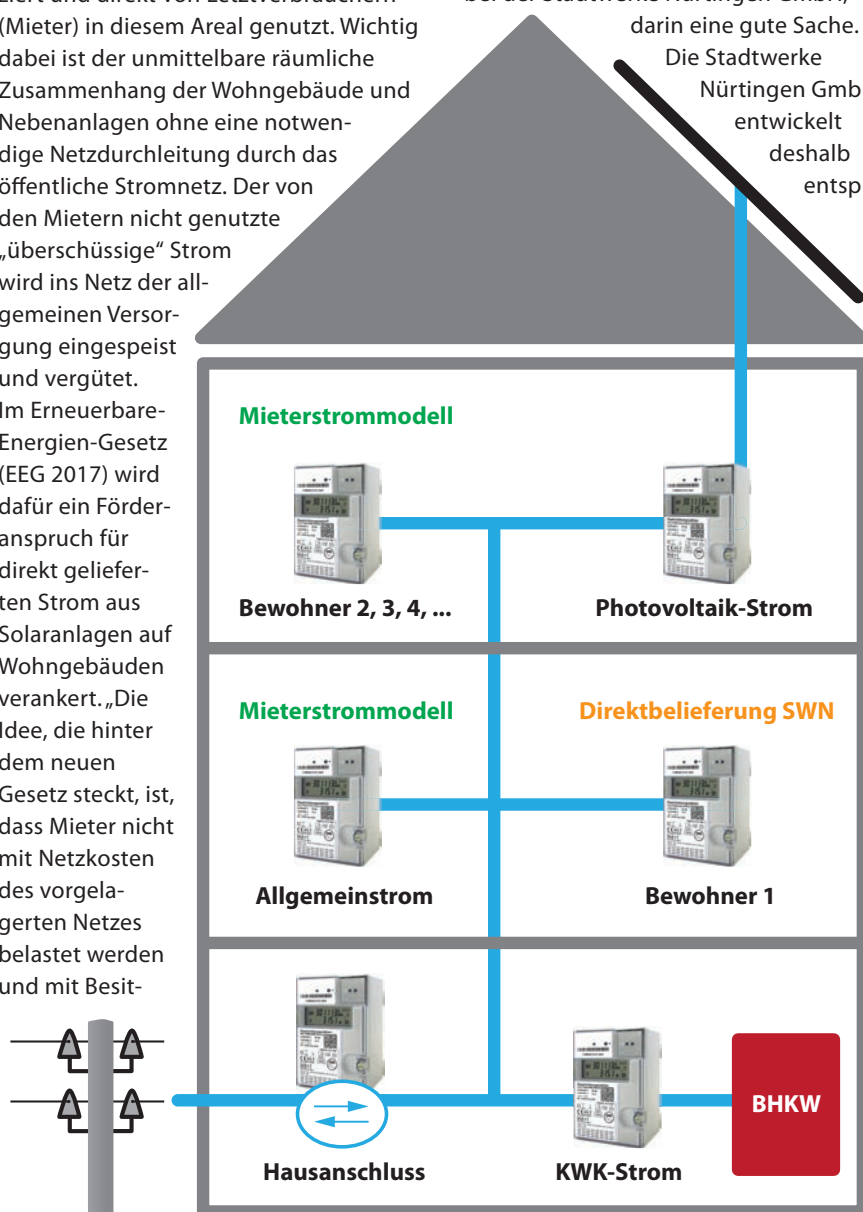
Als Mieterstrom wird Strom bezeichnet, der lokal in einem Arealnetz erzeugt wird. Der Strom wird durch Solaranlagen auf dem Dach eines Wohngebäudes oder von einem Blockheizkraftwerk produziert und direkt von Letztverbrauchern (Mieter) in diesem Areal genutzt. Wichtig dabei ist der unmittelbare räumliche Zusammenhang der Wohngebäude und Nebenanlagen ohne eine notwendige Netzdurchleitung durch das öffentliche Stromnetz. Der von den Mietern nicht genutzte „überschüssige“ Strom wird ins Netz der allgemeinen Versorgung eingespeist und vergütet. Im Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG 2017) wird dafür ein Förderanspruch für direkt gelieferten Strom aus Solaranlagen auf Wohngebäuden verankert. „Die Idee, die hinter dem neuen Gesetz steckt, ist, dass Mieter nicht mit Netzkosten des vorgelagerten Netzes belastet werden und mit Besit-

zern von Einfamilienhäusern, die schon lange eine Eigenstromversorgung mit Photovoltaik- oder Mini-BHKW realisieren konnten, gleichgestellt werden“, sieht Michael Klesse, Abteilungsleiter Strom bei der Stadtwerke Nürtingen GmbH, darin eine gute Sache.

Die Stadtwerke Nürtingen GmbH entwickelt deshalb entspre-

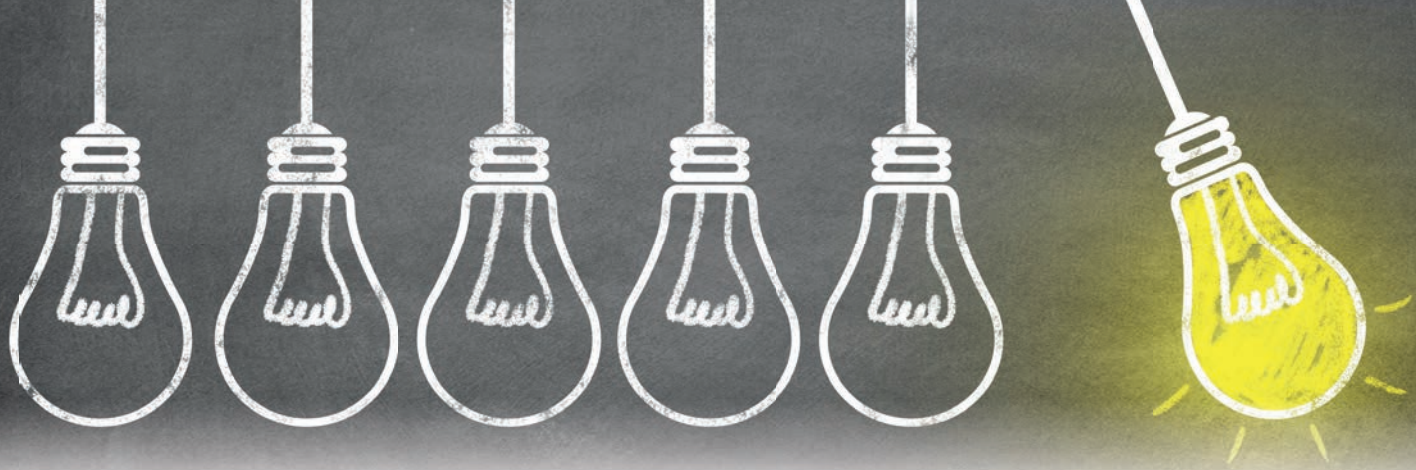
chende Geschäftsmodelle auf der Basis „Mieterstrom“ und versucht hiermit, die Erzeugung von Strom über alternative Energie vor Ort voranzubringen. Zur Erzeugung und Verteilung des Mieterstroms sowie der anschließenden Abrechnung werden intelligente Messsysteme benötigt, die den Lastgang aufzeichnen (aktuell 15-minütig). Die Betreuung und Abrechnung des Mieterstrommodells ist eine Dienstleistung, die von der Stadtwerke Nürtingen GmbH als kompetenter Ansprechpartner derzeit in Pilotprojekten erprobt wird und künftig verstärkt angeboten werden soll. „Für den Verbraucher entsteht durch die Eigenerzeugung, die Förderung und den Reststrombezug aus dem öffentlichen Netz eine Mischkalkulation, die günstiger ist, als der herkömmliche Strombezug“, erkennt Michael Klesse die Vorteile für die Verbraucher.

„Die Stadtwerke Nürtingen GmbH sieht das Thema Mieterstrom als wichtigen Baustein der Energiewende“, meint Michael Klesse.



Info

Michael Klesse
Abteilungsleiter Strom
beantwortet Ihre Fragen rund um die
Themen Strom und NT-Meter
Tel. 07022/406-620
michael.klesse@sw-nuertingen.de
www.sw-nuertingen.de



Tipps für weniger Energieverbrauch



Stecker ziehen, runterdrehen, ausschalten und sparen.

Heimlichen Energiefressern keine Chance geben

1. Spielregeln für die Heizung

Mit den Thermostatventilen an Ihren Heizkörpern können Sie punktgenau die richtige Temperatur einstellen. Ein Grad weniger spart rund sechs Prozent Heizenergie. Noch komfortabler sind programmierbare Modelle (siehe Seite 7). Sie kosten weniger als Sie denken und amortisieren sich schnell. Stellen Sie Ihre Heizungsanlage außerdem nach Ihren An- und Abwesenheitszeiten auf Tages- oder Nachtbetrieb.

2. Allzeit bereit? Standby ist out

Rund 100 Euro verbrauchen im Jahr zusammengezählt alle Geräte eines

Haushalts, die im Standby-Betrieb laufen, darunter Rechner, Fernseher und Küchengeräte. Schalten Sie richtig ab: Schalter drücken, Stecker ziehen oder eine abschaltbare Steckdosenleiste anschließen.

3. Gute Luft macht gute Laune

Richtiges Lüften zahlt sich aus. Am effizientesten ist das Stoßlüften: Öffnen Sie mehrmals täglich alle Fenster und Türen für mehrere Minuten mit Durchzug. Das vermeidet zusätzlich Schimmelbildung – denn auch die Feuchtigkeit verzieht sich. Drehen Sie während des Lüftens die Heizkörper auf Frostschutz (Stellung „*“), das spart Energie.

4. Versteckte Stromfresser entlarven

Sie kennen alle wichtigen Stromquellen

in Ihrem Haushalt? Wie alt ist Ihr Kühlschrank, wann wurde Ihre Heizungs-pumpe eingebaut und wie viele Jahre hat die Waschmaschine auf dem Buckel? Achten Sie beim Neukauf von Geräten auf deren Energieeffizienzlabel oder fragen Sie nach dem Energieverbrauch.



Im Netz bestellen - Service vor Ort: Online-Shop der Stadtwerke Nürtingen GmbH

Im Online-Shop des Energieversorgers gibt es ein breit gefächertes Angebot.

Ob Bädergutscheine zum Selbstdrucken oder auch hochwertige technische Geräte – per Mausklick kann dies einfach und bequem bestellt werden und kommt sicher zu Hause an. Sollte es dennoch einmal zu Problemen kommen, Fragen auftauchen oder Hilfe benötigt wird, dann bietet der besondere Service der Stadtwerke Nürtingen GmbH Vor-Ort-Unterstützung. Dies gilt im Besonderen für die Produkte aus dem Technik-Shop. Unkompliziert und ohne größere Wartezeiten.

www.sw-nuertingen.de

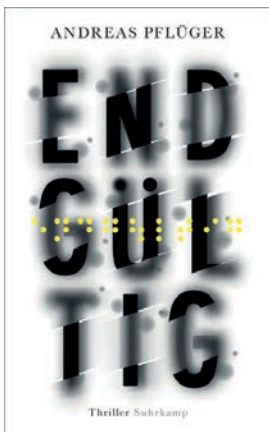
Stadtwerke Nürtingen GmbH

Porschestraße 5-9
72622 Nürtingen

Tel.: 07022/406-0
Fax: 07022/406-123
E-Mail: [stadtwerke\(at\)sw-nuertingen.de](mailto:stadtwerke(at)sw-nuertingen.de)



„Endgültig“ - Auftakt einer Krimi-Trilogie



Der Inhalt

Seit Jenny Aaron bei einem missglückten Einsatz vor fünf Jahren das Augenlicht verlor, arbeitet sie als Verhörspezialistin beim BKA. Sie versteht es perfekt, zwischen den

Worten zu tasten und das dahinter Verborgene zu erspüren. Als ihre früheren Berliner Kollegen sie bei einem Mordfall um Mithilfe bitten, wird Aaron jäh in ihre Vergangenheit gerissen. Sie muss schon bald erkennen, dass ihr bisheriges Leben eine einzige Vorbereitung auf die folgenden beiden Tage war. Um dieses Leben wird Aaron kämpfen müssen wie nie zuvor ...

Der Autor

Andreas Pflüger wurde 1957 in Thüringen geboren, wuchs im Saarland auf und lebt seit vielen Jahren in Berlin. Er ist einer der renommiertesten deutschen Drehbuchautoren. Zu seinen mehrfach ausgezeichneten

Arbeiten zählen unter anderem „Der neunte Tag“ und „Strajk“, in der Regie von Volker Schlöndorff, sowie über zwanzig Tatorte. Nach „Operation Rubikon“ ist „Endgültig“ sein zweiter Roman und der Auftakt zu einer Trilogie um die Polizistin Jenny Aaron.

Fazit

Ich lese generell gerne Krimis; wenn sie dann noch sprachlich herausragen, sich flüssig lesen und – natürlich – spannend sind, dann bin ich begeistert. „Endgültig“ ist genau so ein Krimi. Man merkt dem Buch an, dass Andreas Pflüger Drehbuchautor ist. Alles ist sehr szenisch geschrieben mit vielen tollen Beschreibungen. Pflüger hat mit Jenny Aaron eine sehr sympathische, blinde Ermittlerin geschaffen, die ihre Fehler hat, aber auch herausragende Fähigkeiten besitzt. Dem Autor ist es meiner Meinung nach gut gelungen, sich in diese blinde Frau hineinzusetzen. Besonders gefallen haben mir Jenny Aarons Listen, auf denen sie aufzählt, was sie gerne hört und riecht, oder eben auch was nicht. Ich war beim Lesen ständig versucht, die Augen zu schließen und mir die aufgelisteten Gerüche und Geräusche vorzustellen. Wem „Endgültig“ gefallen hat, darf sich freuen:

Die Fortsetzung „Niemals“, ist schon erhältlich. Nur wann der dritte und letzte Teil erscheint, ist noch nicht bekannt...

Für Fans von

Wolfgang Schorlau und Elisabeth Herrmann

Fakten

Andreas Pflüger „Endgültig“; Taschenbuch; 458 Seiten; erschienen 8. Mai 2017; Suhrkamp Verlag, Berlin; 10 Euro; ISBN: 978-3-518-46770-1



Buchtipps von Kathrin Matt

Seit 20 Jahren Buchhändlerin im Buchhaus Zimmermann

NT-net.info

INTERNET TELEFON FERNSEHEN



Weihnachts-Spezial von NT-net.info!

Entscheiden Sie sich noch bis zum 15.01.2018 für NT-net.info und wir bedanken uns für Ihr Vertrauen mit einer Gutschrift von 30 € auf Ihre Rechnung.

Angebot für Neukunden der Stadtwerke Nürtingen GmbH. Für die Produktauswahl und deren Verfügbarkeit besuchen Sie uns doch auf unserer Homepage „NT-net.info“.

Senden Sie uns dazu einfach dieses Formular und das Auftragsformular ausgefüllt und unterzeichnet zurück. Das Auftragsformular finden Sie auf unserer Homepage „NT-net.info“.

☐ Frau ☐ Herr

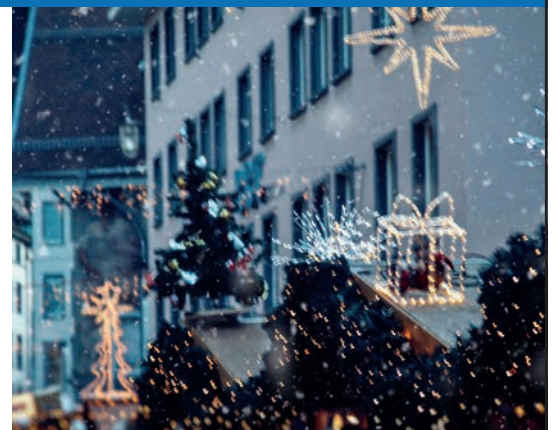
Name, Vorname, ggf. Titel

Straße Hausnummer

PLZ Ort

Kostenlose Hotline
0800/588 896 303

NT-net.info
INTERNET TELEFON FERNSEHEN



EIN SERVICE DER

Stadtwerke
Nürtingen
GmbH





Grenzenlose Elektromobilität – 10.000 Lademöglichkeiten



Die Ladesäule im Parkhaus P4 in der Bahnhofstraße.

An neun Lademöglichkeiten kann man mittlerweile in Nürtingen sein Elektroauto mit Strom betanken sowie an acht Ladestationen den Elektroroller und das E-Bike.

Zum Vorteil für ihre Kunden, hat sich die Stadtwerke Nürtingen GmbH, gemeinsam mit über 110 anderen Stadtwerken, dem Verbund von „ladenetz.de“ angeschlossen.

Und das bedeutet:



An über 1.000 angeschlossenen Ladepunkten ist das Stromtanken bereits möglich. Hinzu kommen 10.000 weitere Ladepunkte, die durch Roaming-Abkommen auf nationaler sowie internationaler Ebene den Kunden zur Verfügung stehen.

Mit der Ladekarte mit eingebautem Chip, die über die Stadtwerke Nürtingen GmbH erhältlich ist, lässt sich die Ladesäule bequem bedienen. Alle Ladestationen des Netzwerks erkennt man am einheitlichen ladenetz.de-Logo.

Unter ladenetz.de lässt sich mittels Eingabe der Postleitzahl oder des Ortes die nächstgelegene Stromtankstelle ermitteln. Das System zeigt auch an,

ob die benötigte Zapfsäule im Moment verfügbar ist. Noch einfacher geht die Zapfsäulen-Suche mit der ladenetz.de App. Mit ihr lassen sich die in der Nähe befindlichen Ladestationen ebenso leicht ermitteln.



Info

Mit Handy und QR-Code Strom tanken

An den Strom-Ladestationen an der Nürtinger Stadthalle K3N, der Stadtkirche und dem Parkhaus „Gasfabrik“ ist es möglich, per Handyrechnung das Strom-Tanken zu bezahlen. Ganz einfach den QR-Code der Ladestation scannen, auftanken und losfahren. Den Betrag zahlen Sie bequem mit Paypal oder Ihrer Kreditkarte. Diese bargeldlose Zahlungsmethode ist ideal für Elektromobilbesitzer, die keine Ladekarte zur Hand haben.

Elektromobilität Stadtwerke Nürtingen GmbH
Wolfgang Maier
Leiter Technische Dienste
Tel. 07022/406-520

SMART HOME

Intelligente Weihnachtsgeschenke

8% RABATT



Mehr Wohn- und Lebensqualität, größere Sicherheit und effizientere Energietechnik – all das bietet Ihnen „Smart Home“ Ihrer Stadtwerke Nürtingen GmbH.

Profitieren Sie mit der Weihnachts-Sonderaktion von 8% auf diese Smart Home Produkte bis zum 15. Januar 2018.

Nutzen Sie hierfür ganz bequem unseren Online-Shop unter www.stadtwerke-nuertingen.de



Info

Wolfgang Maier
Leiter Technische Dienste
Tel. 07022/406-520
wolfgang.maier@sw-nuertingen.de
www.sw-nuertingen.de



Autark in die Zukunft – Vom Himmel in den Speicher!

Die Eigennutzung von Solarstrom wird immer interessanter. Viel zu selten wird aber der Strom dann produziert, wenn man ihn benötigt.

Mit den Batteriespeichern der neuesten Generation kann mehr eigenproduzierte Energie selber verbraucht werden. 60 bis 70 Prozent Eigenversorgung kann dabei erreicht werden. Wir stellen Ihnen hier zwei unterschiedliche Projekte vor, die bereits einen solchen Batteriespeicher in Betrieb haben.

Ein schöner sonniger Tag, wie es ihn Mitte Oktober häufig gab, brachte es auf 6 bis 8 Stunden Sonne. Willi und Hildegard Papenheim aus dem Roßdorf freuen sich über solche Tage ganz besonders. Denn dann können sie ihren Zwei-Personen-Haushalt bequem nur durch die Leistung der Sonne mit Strom versorgen. Und das Besondere daran: Es ist so viel Energie übrig, dass auch ihr 5,8 kW-Batteriespeicher voll aufgeladen werden kann und noch eine Einspeisung in das Stadtwerke Nürtingen GmbH-Netz möglich ist. Das Rentnerehepaar Papenheim ist einer der ersten Haushalte in Nürtingen, die sich für einen Batteriespeicher der Firma ads-tec aus Nürtingen in Kooperation mit der Stadtwerke Nürtingen GmbH ent-

schieden hat. Umweltbewusstes Handeln und die sinnvolle Nutzung von Ressourcen liegt den Papenheims schon immer nah. Den Ausschlag für einen Batteriespeicher gaben letztendlich der Vortrag von Volkmar Klaußer, Geschäftsführer der Stadtwerke Nürtingen GmbH, sowie die Förderung durch die Stiftung Ökowatt. „Wir sind sehr glücklich mit dieser Entscheidung“, berichtet Willi Papenheim zufrieden. Die Photovoltaik-Anlage, die seit 2013 ihre Dienste auf dem Dach der Papenheims leistet, wurde mit wenig Aufwand so umgerüstet, dass seit Ende August der Strom auch in den Speicher bei den Papenheims im Keller fließt und dort so lange gespeichert wird, bis der Strom bei Sonnenuntergang oder an weniger sonnenreichen Tagen für den Eigenverbrauch genutzt wird. Der Platz für den Batteriespeicher in der Größe eines kleinen Kühlschranks ist sehr gering.

Floss im letzten Jahr der überschüssige Strom gleich ins Netz, so kann dieser jetzt gespeichert und genutzt werden. Im Hause Papenheim bedeutet dies: Bereits nach nur einem Monat mit dem Batteriespeicher konnte der gesamte Eigenverbrauch von 2016 leicht übertroffen werden.

Willi Papenheim freut sich auch sehr über

die gute Darstellung des gesamten Verbrauchs an seinem PC. In Echtzeit kann er die aktuellen Daten abrufen, vergleichen und auswerten. Hildegard Papenheim ist glücklich, dass sie nun ihre Wäsche mit der Sonnenenergie waschen kann. Am Abend genießt das Ehepaar gemütliche Stunden vor dem Fernseher - natürlich mit der Energie, den der schöne Tag gebracht hat.



Der Batteriespeicher (unten) ist nicht größer als ein Kühlschrank.



Das Stromnetz der Zukunft – Ein Nürtinger Projekt!

In der Paulinenstraße 16, im Tagestreff, hat die solare Zukunft begonnen: Die Nutzung von Strom aus der eigenen Photovoltaik-Anlage (PV) und die Speicherung des überschüssigen Stroms. Vor Kurzem wurde die Installation einer PV-Anlage mit 5,3 kWp sowie eines Batteriespeichers mit 5,8 kWh Speicherkapazität abgeschlossen. Die Stadtwerke Nürtingen GmbH stand hier als kompetenter Partner zur Seite.

Auch die komplett neue PV-Anlage, für einen bewusst ökologischen Weg in die Zukunft, wurde von den Stadtwerke Nürtingen GmbH geplant, optimiert und aufgebaut.

Der „Alles-aus-einer-Hand-Service“, kommt ebenfalls von der Stadtwerke Nürtingen GmbH. Das bedeutet, von der Beratung über das Angebot und die Montage, bis hin zur Abnahme und der Wartung gibt es nur einen Ansprechpartner.

Die formschönen Module auf dem Dach des Tagestreffs glänzen nicht nur durch ihre moderne Optik, sondern bilden eine qualitativ hochwertige und zukunftsfähige PV-Anlage.

In Nürtingen ist es das erste Projekt dieser Art für eine gemeinnützige Organisation. Geld sparen und die Umwelt schonen - Dinge, die mit der einge-

bauten Technik zu einer Selbstverständlichkeit geworden sind. In den ersten Tagen wurde bereits mehr als 110 kWh Strom erzeugt.

Info

Wolfgang Maier
Leiter Technische Dienste
Tel. 07022/406-520
wolfgang.maier@sw-nuertingen.de
www.sw-nuertingen.de



Wolfgang Maier zeigt den Wechselrichter der Batteriespeicheranlage.



Initiiert und gefördert wurde die Anlage im Tagestreff durch die Stiftung ÖKOWATT Nürtingen. Es ist ein Pilotprojekt für die Stiftung ÖKOWATT, um die Wirtschaftlichkeit einer solchen Anlage unter Einbeziehung der möglichen Fördermittel nachzuweisen. Hierzu werden unter anderem die Ertragsdaten der Anlage zyklisch erfasst und jährlich ausgewertet.

Seit 2016 fördert die Stiftung ÖKOWATT die Installation von Batteriespeichern in Höhe von 200 Euro pro kWh nutzbarer Kapazität, wenn PV-Anlagen vorhanden sind oder neu installiert werden.

Zusätzlich zur ÖKOWATT-Förderung gewährt die Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) einen Tilgungszuschuss in Höhe von aktuell 13 Prozent. Hier erfolgt die Finanzierung und Beantragung über die eigene Hausbank.

Info

Förderdetails und Antrag unter:
www.oekowatt.de/projekte/projekte.html



Ötzi, der Mann aus dem Eis

Im Jahr 1991 entdeckten zwei Wanderer in den Öztaler Alpen auf 3210 Höhenmetern eine mumifizierte Leiche. Der berühmte Bergsteiger Reinhold Messner erkannte, dass es sich um einen prähistorischen Fund handelte.

Der Mann aus dem Eis, bald liebevoll „Ötzi“ genannt, war eine archäologische Sensation. Ein außergewöhnlicher Umstand war, dass die Gletschermumie samt Kleidung und Ausrüstung aufgefunden wurde. Alle Funde wurden von Wissenschaftlern sorgfältig dokumentiert und ausgewertet.



Was hatte Ötzi im Hochgebirge zu suchen? War er dort mit seiner Schafherde, oder suchte er den exponierten Platz als Schamane auf? Getötet wurde er durch einen Pfeil in den Rücken. Die Pfeilspitze steckte im Körper, in der Hand hielt er noch den Dolch, mit dem er sich vielleicht im Nahkampf verteidigt hatte.

Die zahlreichen Details des Fundes und die Fundsituation bringen vielerlei Erkenntnisse über das damalige Leben; so wurden 18 verschiedene Holzarten und Häute von vier verschiedenen Tieren zur Herstellung von Waffen und Kleidung des Ötzis verwendet.

In der Sonderausstellung des Nürtinger Stadtmuseums sind aufwendige Reproduktionen der Mumie sowie der Gegenstände zu sehen, die er bei seinem Tod bei sich hatte. Aber auch der lebendige Ötzi tritt dem Besucher entgegen, samt allem, was sein Leben prägte.



Info

Stadtmuseum Nürtingen
Wörthstraße 1
72622 Nürtingen
Tel. 07022/36334
stadtmuseum@ntz.de

Öffnungszeiten:
Dienstag-Freitag 14 bis 18 Uhr,
Samstag, Sonntag, Feiertag 10 bis 18 Uhr
24., 25. und 31. Dezember geschlossen,
1. Januar geöffnet
Für Gruppen und Schulklassen sind
Termine frei vereinbar,
vormittags ab 8 Uhr.

Die Ausstellung läuft noch
bis 25. Februar 2018.



Kundenservice der Meisterbetriebe

Gemeinsam einer ökonomischen Energieversorgung verpflichtet – die hier aufgeführten Fachbetriebe und die Stadtwerke Nürtingen GmbH



A+H GmbH, Heizung – Sanitär
Porschestraße 1/1
72622 Nürtingen
Telefon (0 70 22) 40 73 66
Telefax (0 70 22) 40 73 65
E-Mail: augsten-hauff@gmx.de

Heizung – Sanitär – Solartechnik – Pelletskessel
Wärmepumpen – Kundendienst



**Liststraße 7
72636 Frickenhausen**
Telefon (0 70 22) 9 43 43-0
www.bauronline.de

Heizung – Öl-Gas-Feuerung – Solar – Sanitär – Flaschnerei – Kundendienst
Ausstellung für Heizung, Sanitär und Balkonsanierung

Wir machen es Ihnen einfach.

KAMTEC
Energie- und Gebäudetechnik

Sanitär · Heizung · Lüftung · Klima
Badausstellung · Beratung · Planung
Ausführung · Wartung · Kundendienst

In der Au 2 · 72622 Nürtingen
T 07022 93271-0
kamtec-online.de



über 55 JAHRE

**HEIZUNG
SANITÄR
BADSANIERUNG
SOLAR**

KUNDENDIENST
PELLETSHOIZUNGEN
WÄRMEPUMPEN
PLANUNG
UND VIELES MEHR

Robert-Mayer-Straße 33 · 72622 Nürtingen
Telefon (0 70 22) 3 41 55 · Telefax (0 70 22) 3 67 39
info@Firma-Brandstetter.de



Eberle Sanitärtechnik
Hafnerstraße 10
72622 Nürtingen
Telefon (0 70 22) 3 91 90
Telefax (0 70 22) 3 93 52
info@eberle-sanitaertechnik.de
www.eberle-sanitaertechnik.de

Sanitäre Anlagen, Solaranlagen,
Flaschnerei, Öl- und Gasheizungen,
Elektrotechnik im Bereich Sanitär und Heizung

FULL SERVICE IN ELECTRONICS



**Nürtinger Str. 38
72622 Nürtingen-Neckarhausen**
Tel. 07022 5841
info@elektro-doster.de

Markenmitglied **EURONICS**



seit 1949

**Teckstraße 53
72622 Nürtingen**
Telefon (0 70 22) 3 92 75
Telefax (0 70 22) 3 57 92

Sanitäre Anlagen – Schlüsselfertige Bäder – Gasheizungen
Bauflaschnerei – Flachdachprofile – Kundendienst – Rohrreinigungen



Manfred Hell – Wärmetechnik
Randweg 11
72622 Nürtingen
Telefon (0 70 22) 90 36 86
Telefax (0 70 22) 90 36 87
info@hell-waermetechnik.de
www.hell-waermetechnik.de

Öl-/Gasheizung – Solartechnik – Wärmepumpen
Pelletskessel – Tankanlagen – Kaminsanierung



**Rainer Henzler – Heizungen
aller Art und Fabrikate**
Allmandstrasse 2
72622 Nürtingen-Neckarhausen
Telefon (0 70 22) 5 90 61
Telefax (0 70 22) 5 07 60
henzler.bad-heizung@t-online.de

Bäder-, Sanitäranlagen, Heizungen, Flaschnerei,
Kundendienst, Regenwassernutzung, Solaranlagen



HUMMEL Systemhaus
In den Gernäckern 13
72636 Frickenhausen-Linsenhofen
Tel.: +49 (0) 7025 91271-0
www.HUMMEL-Systemhaus.de

Elektro- & Gebäudetechnik IT- & Kommunikations-Systeme Energie-Systeme Sicherheits-Systeme



**Haustechnik
Wohlfühlbäder
Trinkwasserveredelung
Öko-Energiesysteme
Blechbearbeitung
Rohrreinigung**

Brückenstraße 20 · 72669 Unterensingen · Telefon 0 70 22/6 16 09
Telefax 07 11/34 27 05 31 · info@l23krueger.de · www.l23krueger.de





Helmut Lutz
Schlosserstraße 4
72622 Nürtingen · Fon 0 70 22/6 23 01 · Fax 6 52 15
info@sanitaer-lutz.de · www.sanitaer-lutz.de

Sanitär · Heizung · Flaschnerei

- Sanitärinstallationen
- Badrenovierung komplett
- Bäder Generation 50plus
- repaBAD »Wanne-auf-Wanne«
- Heizungs-technik | Wartung
- Pellets | Gas | Ölheizung
- Solaranlagen | Wärmepumpen
- Flaschnerei | Klempnerarbeiten



**Hohes Gestade 1
72622 Nürtingen**

Tel. 0 70 22 - 3 28 29
Fax 0 70 22 - 85 48
www.retzmann-heizungstechnik.de

Solar Pellet Wärmepumpe Brennwert BHKW



Fachausstellung – Verkauf
Heiligkreuzstraße 17
72622 Nürtingen
Telefon (0 70 22) 3 99 35
Telefax (0 70 22) 81 29
info@schoellhammer-bad.de
www.schoellhammer-bad.de

Sanitär und Heizungstechnik,
Flaschnerei, Gas- und Wasserkundendienst,
Badsanierung, Solartechnik, Regenwassernutzung



Inhaber: T. Niedermaier
Kalkofer Straße 70, Nürtingen, Telefon (0 70 22) 3 94 77
info@elektro-schweizer.de, www.elektro-schweizer.de

■ Sicherheit für Mensch und Gebäude.
■ Energie aus der Umwelt (Sonne, Luft, Wasser).
■ Energieeinsparungen.
■ Mensch – Technik – Gesundheit.

Innovative Technik vom Meisterbetrieb.



**Rainer Keuerleber
Energiesysteme**
Beurenstr. 4 · 72636 Frickenhausen
Solarstrom • Solarheizung • Pelletheizung • Brennwert
Tel.: 0 70 22/385 45
www.heizung-solar.info



Über 40 Jahre
HEIZUNG · SANITÄR

Lauterstraße 21 – 72622 Nürtingen
Telefon (0 70 22) 6 26 26
Telefax (0 70 22) 6 37 39

Umweltbewusst und zukunftsorientiert!
Öl-, Gas- und Pelletsheizung, Photovoltaik, Solaranlagen,
Sanitär-Installation, Wärmepumpenanlagen,
Kaminsanierung, Planung – Kundendienst

Baumhaus

Seite für Kinder



Während draußen die Nachmittagssonne schien, hatte es sich Kralle die Krähe in ihrem Baumhaus gemütlich gemacht und las in ihrem Roman. Krähen kämpften dort

Kralle & Co

gegen Drachen. Es war furchtbar spannend. Trotzdem war sie ein wenig müde. Beinahe war sie eingeschlafen, als draußen ein wilder Drache so laut fauchte, dass sie erschreckt auffuhr. „Es ist doch nur ein Buch, ich träume“, versuchte sie sich selbst zu beruhigen, als das Ungetüm wieder fauchte. Dieses Mal war es noch lauter, noch näher – über ihrem Baumhaus. Ängstlich öffnete sie das Fenster, konnte aber erst einmal nichts Auffälliges entdecken. Nun hörte sie aber direkt über sich Rufe von ihren Freunden Gundel und Rolle.

„Haaalloooo Kralle!“, riefen die beiden

ihr aus der Höhe zu. „Kühe und Schweine können doch nicht fliegen“, dachte sie sich. Aber nein, womöglich hatte der Drache sie erwischt und sie brauchen ihre Hilfe. Sie vergaß ihre Angst, hüpfte zum Fenster und machte einen Satz hinaus, um anschließend schnell flatternd an Höhe zu gewinnen. Etwas mulmig war ihr schon. Was wäre, wenn der Drache sie einfach anfauchen würde, womöglich mit einem Ball aus Feuer? „Kralle die Superkrähe hilft, wenn ihre Freunde sie brauchen!“, machte sie sich selbst Mut. Plötzlich tauchte es auf – das Ungetüm! Direkt über ihr befand sich eine riesige bunte Kugel, an der ein Korb hing. Daraus lugten die Köpfe von Gundel und Rolle über den Rand hervor, die ihr nun

heftig zuwinkten. Sie schienen gut gelaunt zu sein. „Komm hoch zu uns!“, riefen die beiden. Die Kugel war kein Feuerball und es war auch weit und breit kein Drache zu sehen. Dann war da aber wieder dieses unheimliche Fauchen. Die beiden

fuhren in einem Heißluftballon. „Problem erkannt, Angst gebannt!“, rief die Krähe den beiden zu, als sie das erkannte.

„Was meinst du damit?“, wollten Gundel und Rolle wissen, während Kralle sich auf den Rand des Korbs schwang. „Ach nichts“, grummelte die Krähe vor sich hin, „ich dachte nur ein Drache hätte euch entführt!“. „Manchmal ist sie ein wenig komisch, unsere Krähe!“, sagte Rolle und sie mussten lachen, obwohl sie Kralle nicht so ganz verstanden hatten.



Ballonfahren – leichter als Luft

Öffnungsventil zum schnellen Sinken



Heißluftballone fahren durch die Luft. Sie sind leichter als die sie umgebende Luft und können deshalb schweben und dabei noch Lasten und Personen tragen. Das ist möglich, weil mit einem Brenner (kein Drache, obwohl sich der Brenner im Betrieb so anhört) die Luft in der Ballonhülle auf 80 °C – 110 °C erhitzt wird. Dadurch dehnt sich die Luft in der Hülle so stark aus, dass das Gesamtgewicht der heißen Luft mit dem Ballon, der Ladung und der Besatzung (hier Gundel, Rolle und Drache Lilli) kleiner ist, als die Luft, die verdrängt wird. Der Ballon steigt. Ist der Brenner ausgeschaltet, kühlt die Luft im Inneren des Ballons ab und er beginnt zu sinken. Noch schneller sinkt er nach Öffnen eines Ventils oben in der Ballonhülle, durch die heiße Luft abgelassen werden kann. Ein Ballon ist nicht lenkbar und treibt bzw. fährt mit dem Wind. Ein Ballonpilot kann die Fahrtrichtung dadurch etwas beeinflussen, dass er den Ballon in Zonen mit unterschiedlichen Windrichtungen steigen oder sinken lässt.

BALLONWETTBEWERB

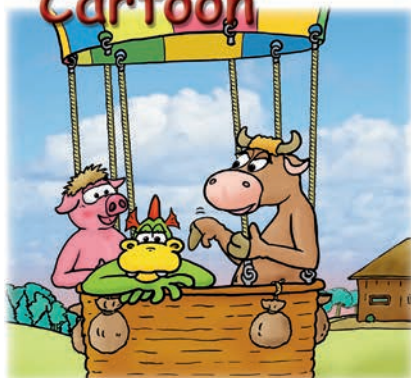
Rätselecke

Kralle, Gundel, Rolle und ihre Freunde Lilli und Marvin machen einen Ballonwettbewerb. In Nürtingen lassen sie Luftballons in den Himmel aufsteigen. Diese sind übrigens mit Helium gefüllt, einem sehr leichten Gas. Es ist leichter als Luft, daher benötigen sie auch keinen Brenner. Gewinnerin oder Gewinner wird, wessen Luftballon die größte Strecke zurücklegt. Nach dem Start warten die Freunde darauf, dass sie die an den Ballons befestigten Karten von den Findern zurückgesandt bekommen.



Weiter auf der nächste Seite!

Cartoon



Ausbildung bei der Stadtwerke Nürtingen GmbH

Ein kompetenter Partner für die Fachkräfte von morgen

Insgesamt sind bei der Stadtwerke Nürtingen GmbH momentan neun Auszubildende beschäftigt. Am 1. September sind gleich fünf neue Azubis in ihre Ausbildung gestartet. Bei der Stadtwerke Nürtingen GmbH gibt es fünf verschiedene Ausbildungsberufe.

Derzeit erlernen Bettina Andrei-Gnandt und Tamaris Breglia den Ausbildungsberuf zur Kauffrau für Büromanagement. Sie befinden sich mittlerweile im dritten Ausbildungsjahr. In diesem Ausbildungsberuf lernt man mit Kunden umzugehen, Arbeitsabläufe selbst zu organisieren und bearbeiten sowie kaufmännische Tätigkeiten in sämtlichen Bereichen der Stadtwerke Nürtingen GmbH. In den Nürtinger Bädern haben am 1. September Vanessa Horwath und Shokre Alawad ihre Ausbildung begonnen. Sie erlernen den Ausbildungsberuf zum Fachangestellten für Bäderbetriebe. Hier werden sie vieles über die komplexe Technik der Becken und Bäder erlernen. Ebenso wird ihnen die Wichtigkeit der Schwimmaufsicht beigebracht. Steven Schröder hat ebenfalls am 1. September eine Ausbildung als Anlagenmechaniker Fachrichtung Versorgungstechnik begonnen. Zu seinen Aufgaben gehören die Kontrolle der Hochbehälter, das Verlegen von Wasser- und Gasleitungen sowie die Reparatur derselben.

Den Ausbildungsberuf zum Fachinformatiker Fachrichtung Systemintegration erlernt seit September Halis Aldemir. Das Warten und Verwalten von Netzwerken und Systemen sowie das Betreuen der Benutzer und der Gerätschaften gehört dabei zu den Hauptaufgaben.

In der Elektrowerkstatt der Stadtwerke Nürtingen GmbH absolvieren gerade drei Berufsanfänger ihre Ausbildung zum

Elektroniker Fachrichtung Energie- und Gebäudetechnik. Dazu zählen Joey Burggraf (erstes Ausbildungsjahr), Andreas Lenz (zweites Ausbildungsjahr) und Pascal Zipper (drittes Ausbildungsjahr). Ihre Hauptaufgaben sind das Verlegen von Strom- und Glasfaserleitungen sowie Wartung der elektrischen Anlagen und der Straßenbeleuchtung.

Von Bettina Andrei-Gnandt



Oben: Tamaris Breglia, Bettina Andrei-Gnandt (rechts)

Unten: Joey Burggraf, Shokre Alawad, Pascal Zipper, Halis Aldemir (von links nach rechts)

Es fehlen: Vanessa Horwath, Andreas Lenz und Steven Schröder.

Baumhaus

Hier geht es weiter: Nach einigen Tagen hatten sie alle Post bekommen: Rolles Ballon war in Rothenburg ob der Tauber gelandet, Lillis in Ulm, Kralles in Aalen, Marvins in Schwäbisch Gmünd und Gundels in Gundelfingen an der Donau, was Kralle besonders lustig fand. Könnt Ihr herausfinden, wessen Ballon am Weitesten gekommen ist?

Rätselecke Tipps zur Lösung: Wer nicht raten und es genauer wissen möchte, kann einen Atlas oder einen Routenplaner im Internet zu Hilfe nehmen. Die Kilometerangaben können dabei leicht unterschiedlich ausfallen. Die beste Näherung im Internet erhaltet ihr bei der Berechnung des Fußwegs. Wem es zu schwierig ist, darf auch die Eltern oder Geschwister um Hilfe bitten.

Den Namen der Gewinnerin bzw. des Gewinners bitte in den Coupon eintragen und an die Stadtwerke Nürtingen GmbH mailen, faxen oder per Post einsenden – es gibt tolle Preise zu gewinnen – viel Erfolg! Das richtige Lösungswort aus dem letzten Baumhaus lautete **GEWITTER!**

Klar! Ich weiß die Lösung!

Gewinn:
10 Eintrittskarten für das Nürtinger Hallenbad

Bitte diesen Coupon ausfüllen und senden an:
Stadtwerke Nürtingen GmbH
Stichwort „Baumhaus“,
Porschestra. 5-9, 72622 Nürtingen
oder per Mail an vertrieb@sw-nuertingen.de
oder per Fax an 07022/406-240
Einsendeschluss ist der 29. Dezember 2017.

Lösung

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefonnummer

Alter



Schwedischer Apfelkuchen

Zutaten:

Für den Teig:

6 Eier
450 g Zucker
190 g Butter
190 ml Milch
450 g Mehl
5 gestrichene Teelöffel Backpulver
Backblech, Maße: 40 cm x 35 cm

Für den Belag:

5 große Äpfel
50 g Zucker
1 Teelöffel Zimt
1 Päckchen Mandelblättchen

Zubereitung:

Eier und Zucker schaumig rühren. Die Butter mit der Milch aufkochen und unter die Eier-Zucker-Masse heben. Mehl und Backpulver mischen und mit dem Schneebesen unter die Masse heben. Den Teig auf das Blech streichen.

Die Äpfel schälen und vierteln und auf dem Teig verteilen. Zucker, Zimt und Mandelblättchen mischen und über die Äpfel streuen.

Backzeit:

30 Minuten bei 200 Grad

Guten Appetit!

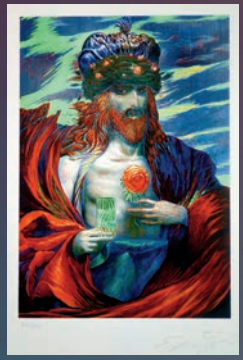


Ein Rezept von Jessica Braun, Sachbearbeiterin in der Personalabteilung der Stadtwerke Nürtingen GmbH.



marc chagall ernst fuchs

Auf den Spuren der Träume und des Glaubens



i Marc Chagall – Ernst Fuchs

„Auf den Spuren der Träume und des Glaubens“

Kunstaussstellung in Nürtingen in der Kreuzkirche

... nach nunmehr drei erfolgreichen Doppelausstellungen wird diese Reihe beibehalten und präsentiert in der Kreuzkirche eine weitere große Kunstaussstellung: Die malerische Sprache zweier Ausnahmekünstler wird die Ausstellungsräume zum Leuchten bringen. Wieder in bewährter Kooperation mit der Galeristin Brigitte Kuder-Broß, Galerie Die Treppe, widmet sich die Ausstellung 2018 mit zwei Künstlerpersönlichkeiten, die sich in harmonischer Weise in der Kreuzkirche zusammenfinden.

Freuen darf man sich auf Marc Chagall, den Maler-Poeten, den Wanderer zwischen den Welten, der mit seinen Werken Geschichten erzählt und Ernst Fuchs, den Maler, Bildhauer, Architekt, Philosoph und Visionär, dem Übersetzer zwischen Realität und Illusion.

Marc Chagall gilt als einer der bedeutendsten Maler des 20. Jahrhunderts. Die Bilder Chagalls setzen sich immer wieder wie Wörter zu neuen Sätzen zusammen. Sie vermitteln Stimmungslagen. Dabei ist die Farbgebung stärker als der Inhalt der Bilder. Chagall benutzt die Farben als Lesehilfe für den Betrachter. Seine Motive wirken aus heutiger Sicht wie eine Etikettierung: „Typisch Chagall“.

Der in Weißrussland geborene Maler war in seinem fast 100-jährigen Leben ein Wanderer zwischen den Welten, der seine Botschaft verkündete. Ein Weggefährte seiner Zeit, Pablo Picasso sagte über ihn: „Wenn Chagall malt, weiß man nicht, ob er dabei schläft oder wach ist. Irgendwo in seinem Kopf muss er einen Engel haben“.

Es gibt fast nichts, was er nicht war: Ernst Fuchs war Maler, Bildhauer und Architekt, Bühnenbildner, Autor, Philosoph und Visionär. Ernst Fuchs gab mit seinen Bildern den Träumen und Visionen vieler Menschen ein Gesicht. Er war immer damit befasst, das in seiner Malerei wiederzugeben, was andere in ihren Phantasien, Träumen oder Halluzinationen sehen. Dieser Übergang war ihm in seinen Bildern immer möglich. Er selbst sagte einmal, dass die Schwelle, diese

inneren Bilder zum Ausdruck zu bringen, für ihn immer passierbar wäre. Seine Werke, in jeder Epoche seines Schaffens, waren immer geprägt von surrealistischen und phantastischen Inhalten.

Der deutsche Bildhauer Arno Breker beschrieb Fuchs als einen Mann mit hoher Intelligenz, enormer Belesenheit und sprühender Phantasie. „In ihm hat man eine Kultur von dreitausendjähriger Herkunft vor sich, die er mit seinen Werken repräsentiert.“

Die Ausstellung zeigt 140 Werke aus dem malerischen und grafischen Schaffen der beiden Künstler und lädt ein in das „kleine Privatmuseum“ in kirchlicher Atmosphäre. Mit einem interessanten Rahmenprogramm – musikalisch und kulturell – wird die Ausstellung abgerundet.

Bitte diesen Coupon ausfüllen und senden an:

Stadtwerke Nürtingen GmbH, Stichwort „Preisrätsel“, Porschestraße 5-9, 72622 Nürtingen oder per Mail an vertrieb@sw-nuertingen.de oder per Fax an 07022/406-240

Einsendeschluss ist der 29. Dezember 2017. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Lösung

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefonnummer

Alter

i Info

Die Ausstellung ist zu sehen vom 13. Januar bis 25. Februar 2018 in der Kreuzkirche in Nürtingen.
Öffnungszeiten:
Dienstag–Sonntag, 12–18 Uhr
Weitere Informationen, Termine für Führungen und sonstige Angebote rund um die Ausstellung:
www.nuertingen.de und per Mail unter ausstellungen@nuertingen.de

Zu gewinnen:

1. Preis:
NT-Meter im Wert von
150 EUR inklusive
Montage

2. Preis:
Gutschein für die
Nürtinger Bäder im Wert
von 50 Euro

3. Preis:
Intelligente
Steckdose:
im Wert von
34,99 Euro

Frage beantworten
und Coupon
zurück schicken



Wo wurde Marc Chagall geboren?

Stadtwerke
Nürtingen



Sport- und Familienhallenbad Nürtingen

Stuttgarter Straße 1 • 72622 Nürtingen • Telefon 07022/406-720

Alle Öffnungszeiten und Preise unter www.sw-nuertingen.de